den Kampf der SED beim umfassenden Aufbau des Sozialismus in der DDR, für europäische Sicherheit, für die Verständigung der Arbeiterklasse beider deutscher Staaten.

Beide Seiten betonten, dag die Verhinderung der atomaren Aufrüstung Westdeutschlands, die Beseitigung des Revanchismus und Militarismus ein dringendes Erfordernis zur Erhaltung des Friedens und zur Gewährleistung der europäischen Sicherheit ist.

Die Vertreter der SED versicherten die Genossen der spanischen Bruderpartei der vollen Unterstützung und Solidarität in ihrem schweren und opferreichen Kampf gegen das faschistische Franco-Regime, für Freiheit und Demokratie. Die Vertreter beider Parteien verurteilten aufs schärfste die enge Zusammenarbeit zwischen der Bonner Regierung und dem Franco-Regime, die der Unterdrückung des spanischen Volkes und der aggressiven Politik des westdeutschen Imperialismus dient.

Die Vertreter der KP Spaniens betonten die groge Bedeutung der von ihnen im Verlauf ihrer Studienreise in der DDR gesammelten Erfahrungen. Sie brachten ihren Dank für den Geist des Vertrauens und der Brüderlichkeit zum Ausdruck, mit dem die SED für die Arbeit der spanischen Parteidelegation die günstigsten Bedingungen geschaffen hat. Die Delegation der KP Spaniens begrügt die hervorragenden Erfolge der SED beim umfassenden Aufbau des Sozialismus in der DDR und bekundet die vollständige Übereinstimmung und Solidarität der KP Spaniens mit der SED im Kampf gegen Revanchismus und Militarismus in Westdeutschland, zur Verhinderung des Zugangs der westdeutschen Militaristen zu Kernwaffen in jeglicher Form, im Kampf um die Sicherung des Friedens in Europa, um friedliche Koexistenz und eine Konföderation beider deutscher Staaten als Voraussetzung einer künftigen Wiedervereinigung Deutschlands.

Die Vertreter beider Parteien bekräftigen die Notwendigkeit des stärkeren Zusammenschlusses der internationalen kommunistischen Bewegung, insbesondere angesichts der wachsenden Aggressivität des amerikanischen und westdeutschen Imperialismus. Beide Parteien erhöhen ihre Anstrengungen, um der verbrecherischen Aggression des USA-Imperialismus gegen das heroische vietnamesische Volk ein Ende zu setzen. Beide Parteien versichern die Demokratische Republik Vietnam und die Nationale Befreiungsfront Südvietnams ihrer uneingeschränkten Solidarität.

Beide Parteien begrügten die Beschlüsse des XXIII. Parteitages der